

Hartes Rennen steht bevor



11.06.2011

Der „Hercules Sägemann“ Driver prognostiziert „Durchhalte-Rennen“

Nach dem offiziellen Training prognostizierte „Hercules Sägemann“ Driver Sigi Greve ein schwieriges und aufreibendes Rennen für den Malta Ocean Grand Prix. „Es ist richtig kabbelig draußen und es sind ziemlich hohe Wellen,“ so Greve. „Besonders in den Kurven knallt und kracht es überall. Das Steuern ist extrem schwierig da die Wellen immer wieder durcheinander laufen.“ Damit wird das knapp 45 Seemeilen lange Rennen schon gleich zu Beginn der Saison zu einer echten Bewährungsprobe für die Teams.

Eine kabbellige See wird das Sprintrennen zur Herausforderung machen
© World-of-Powerboat.de

„Wir sind gut vorbereitet, aber es wird sicherlich vor allem darauf ankommen wer das Rennen bis zum Ende durchhält,“ schätzt Greve die Chancen für den Sieger ein. Nachdem er die Trainingsfahrten mit Reservefahrer Andreas Podolsky unternommen hatte, wird Stamm Throttleman Douglas Verbanck seinen Platz für das Rennen in der „Hercules Sägemann“ einnehmen. Der Startschuß zum ersten Sprintrennen des Malta Ocean Grand Prix fällt dann um 16:00 Uhr. Dann wird sich zeigen, wer nach der langen Winterpause die beste Vorbereitung und das längste Durchhaltevermögen hat.